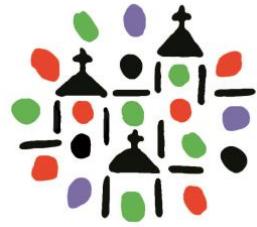


**Evangelisches Kirchspiel Dölau-Lieskau
und Kirchengemeinde St. Wenzel Lettin**

Franz-Mehring-Straße 9b
06120 Halle

www.kirche-dll.de



Wir bringen die gute Nachricht von Gottes Liebe zu den Kindern

Liebe Gemeindeglieder, liebe Freundinnen und Freunde unseres Pfarrbereiches, wir freuen uns auf die Sommerferien. Wie im letzten Jahr werden 40 Kinder das Gelände am Dölauer Gemeindehaus bevölkern und unter dem Motto „Jeremia. Klein aber oho!“ den Beginn der Ferien in Gemeinschaft erleben.

Die Kinder und Jugendlichen sind uns wichtig. Wir wollen Ihnen gute Erfahrungen und Stärke mit auf den Weg geben. Dazu braucht es Menschen, die mit ihnen spielen und singen. Menschen, die mit den Kindern über Gott und alles, was sie bewegt, sprechen. Menschen, die eine Gemeinschaft gestalten, in der man aufeinander achtet.

Die Arbeit mit Kindern und Familien wird in unserem Kirchspiel von unserer Gemeindepädagogin Nancy Liedtke geleitet. Vor allem jüngere Kinder singen begeistert mit ihr im Chor, sie leitet die Kinderkirchengruppen und den Teeniekreis, gestaltet das Krippenspiel und hält den Kontakt zu den Familien. In den Kindergärten bietet sie Morgenkreise an und in den Ferien gibt es Projekttage. Im August verantwortet sie die regionale Familienfreizeit in Mühlhausen.

Dafür bringt die Gemeinde jedes Jahr ca. 15.000 Euro auf. Das wäre nicht möglich, wenn nicht 60 Menschen mit ihrer monatlichen Spende dazu beitragen, dass wir diese Arbeit finanzieren können. Um das für die Zukunft zu erhalten, werden jährlich ca 25.000 Euro gebraucht.

Helfen Sie uns, die gemeindepädagogische Arbeit zu erhalten. Vielleicht mit 10 oder 20 EUR im Monat.

So können Kinder und Familien in unseren Gemeinden erfahren, dass sie Gottes geliebte Kinder sind beim Spielen, Singen, Gestalten, Gesegnet werden.

Dafür bedanke ich mich ganz herzlich!

Ihr

Eckart Warner

Pfarrer Eckart Warner
und die Gemeindekirchenräte des Kirchspiels Dölau-Lieskau und der Kirchengemeinde St. Wenzel Lettin

**Sepa-Lastschriftmandat
für SEPA-Basis-Lastschriftverfahren.**

Ja, ich werde mit meiner regelmäßigen Spende helfen:

Ich spende monatlich: 5 EUR 10 EUR 20 EUR anderer Betrag _____

Die Spende wird von meinem Konto abgebucht.

Die Einzugsermächtigung gilt ab (Monat/Jahr): _____

Name, Vorname: _____

Straße, Nr., PLZ Wohnort: _____

Telefon/E-Mail (für Rückfragen): _____

Kreditinstitut: _____

IBAN: _____

Hiermit ermächtige ich das Kreiskirchenamt Halle zugunsten des Projektes Gemeindepädagogik im Pfarrbereich Dölau Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Kreiskirchenamt Halle auf meinem Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Datum/Unterschrift: _____

Sie können sehr gern auch einen Dauerauftrag einrichten. Einzelspenden helfen uns ebenfalls sehr.

SEPA-Überweisung/Zahlschein

Für Überweisungen in Deutschland und in andere EU-/EWR-Staaten in Euro.

Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts
Kreiskirchenamt Halle

Angaben zum Zahlungsempfänger Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 35 Stellen)

IBAN: D E 5 5 8 0 0 5 3 7 6 2 0 3 8 6 0 6 0 1 1 8

BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleister (8 oder 11 Stellen) N O L A D E 2 1 H A L

Betrag: Euro, Cent
RT 3 6 3 7 S p e n d e G e m e i n d e p ä d a g o g i k
Kunden-Referenznummer - Verwendungszweck, ggf. Name und Anschrift des Zahlers

Noch Verwendungszweck (insgesamt max. 2 Zeilen á 27 Stellen, bei maschineller Beschriftung max. 2 Zeilen á 35 Stellen)

Angaben zum Kontoinhaber/Zahler, Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)

IBAN

Datum _____ Unterschrift(en) _____